Mut und Innovationskraft gesucht

Wenn es um wirtschaftliche Strahlkraft geht, ist der Wirtschaftspreis Schwarzer Löwe eine feste Größe im Land. Auch 2025 würdigen 14 Tageszeitungen aus Baden-Württemberg Unternehmen, die mit Mut, Innovation und nachhaltigem Handeln überzeugen.

Stuttgart.

Zum fünften Mal wird in diesem Jahr der Wirtschaftspreis Schwarzer Löwe ausgelobt. Jedes Jahr werden in den unterschiedlichsten Wettbewerbskategorie jeweils die besten Unternehmen ausgewählt. Ziel ist es, möglichst ein breites Spektrum der baden-württembergischen Wirtschaftskraft abzubilden. Deshalb gibt es ab diesem Jahr auch eine wechselnde Branchenkategorie. Gestartet wird mit dem Handwerk.

"Das Handwerk ist ein stabiler Pfeiler unserer regionalen Wirtschaft und verdient mehr Sichtbarkeit", sagt Herbert Dachs, Vorsitzender der Geschäftsführung der Medienholding Süd. "Mit der neuen Branchenkategorie bringen wir das Können und die Leistungen der Handwerksbetriebe dorthin, wo sie hingehören: in die öffentliche Wahrnehmung."

Die neue Kategorie soll künftig im Wechsel unterschiedliche Branchen ins Rampenlicht rücken – vom traditionsreichen Familienunternehmen bis zum innovativen Start-up. Ausgezeichnet werden eingetragene Handwerksbetriebe, die mit besonderen Leistungen, kreativen Angeboten oder nachhaltiger Ausrichtung überzeugen. Es geht nicht nur um das klassische Handwerk, sondern um Betriebe, die ihr Gewerbe zukunftsorientiert weiterentwickeln – etwa durch ergänzende Dienstleistungen, innovative Produkte oder besondere Kundenbindung.

"Gerade im Handwerk erleben wir, wie eng Tradition und Zukunftsorientierung miteinander verbunden sein können", betont Hans-Ulrich Wetzel, Verleger des Mühlacker Tagblatt. "Der Schwarze Löwe schafft Aufmerksamkeit für das, was in unserer Region geleistet wird."

Neben dem Handwerk werden Unternehmen in fünf weiteren Kategorien ausgezeichnet:

Innovation: Prämiert werden Firmen, die mit neuen Produkten, Dienstleistungen oder Prozessen einen bedeutenden Beitrag zur wirtschaftlichen Zukunft des Landes leisten. Ob digitale Transformation, neu gedachte Geschäftsmodelle oder technologiegetriebene Lösungen – gesucht werden Vorreiter, die bereit sind, neue Wege zu gehen.

Gründung: In dieser Kategorie stehen junge Unternehmen und Start-ups im Mittelpunkt, die in den vergangenen fünf Jahren gegründet wurden. Der Fokus liegt auf Innovationskraft, unternehmerischem Mut und nachhaltigem Geschäftsmodell. Ziel ist es, ein positives Gründungsklima zu fördern und den Mut zur Selbstständigkeit sichtbar zu machen.

Nachhaltigkeit: Ausgezeichnet werden Unternehmen, die ökologische, ökonomische und soziale Verantwortung in ihre Geschäftstätigkeit integrieren. Ob CO₂-sparende Produktion, faire Lieferketten oder soziale Standards – gesucht sind dabei Vorbilder für nachhaltiges Wirtschaften im Mittelstand.

Wohnen: Diese Kategorie richtet sich an Unternehmen und Kommunen, die mit innovativen Konzepten gegen den Wohnraummangel arbeiten – etwa durch neue Wohnformen, Quartiersentwicklung oder bezahlbare Bauprojekte. Der Fokus liegt auf umgesetzten Maßnahmen der letzten drei Jahre, die Impulse für eine nachhaltige Wohnraumentwicklung geben.

Soziales Engagement (Publikumspreis): In dieser Kategorie sind nicht die Juroren gefragt, sondern die Menschen in der Region. Die Leserinnen und Leser der beteiligten Tageszeitungen wählen per Online-Voting das Unternehmen, das sich besonders durch gesellschaftliches Engagement hervorgetan hat – etwa durch soziale Projekte, ehrenamtliches Engagement oder die Förderung gemeinnütziger Initiativen. "Der Publikumspreis verbindet auf tolle Weise zwei wichtige Aspekte: Er rückt Unternehmen ins Licht, die sich stark für unsere Gesellschaft einsetzen, und er nimmt dabei die Menschen unserer Region bei der Entscheidung mit und gibt ihnen so eine Stimme,", erklärt Dr. Andreas Röhm, Gesellschafter und Geschäftsführer von Röhm-Medien. "Der Schwarze Löwe steht nicht nur für wirtschaftlichen Erfolg, sondern auch für unsere gemeinsame Verantwortung für unsere Region – das macht seine Strahlkraft aus."

Was den Schwarzen Löwen auszeichnet, ist seine enorme mediale Reichweite: Zwölf Verlage mit 14 Tageszeitungen sorgen für eine öffentliche Sichtbarkeit, die ihresgleichen sucht. Über 150 Unternehmen bewarben sich allein im letzten Jahr – Tendenz steigend. Kein anderer Wirtschaftspreis in Baden-Württemberg bietet diese mediale Breitenwirkung.

Unkompliziertes Bewerbungsverfahren

Die Teilnahme ist unkompliziert: Unternehmen können sich bis zum 15. August 2025 unter www.schwarzerloewe-bw.de bewerben. Die betriebswirtschaftliche Vorauswahl erfolgt in Zusammenarbeit mit der DHBW Stuttgart, anschließend bewertet eine unabhängige Jury aus Wirtschaft, Wissenschaft und Medien die besten Einreichungen. Aus jeder Kategorie werden drei Sieger prämiert – mit Ausnahme des Publikumspreises, dessen Gewinner im Herbst durch ein Online-Voting ermittelt wird.

Die Preisverleihung findet am 19. November 2025 in einem festlichen Rahmen im Römerkastell in Stuttgart-Bad-Cannstatt statt – sie ist ein Höhepunkt für die Finalisten, Gäste aus Wirtschaft, Politik und Kultur und stellt zudem ein starkes Signal dar für unternehmerische Exzellenz in Baden-Württemberg.